

KPF.NRW

KOORDINATIONSSTELLE FÜR PROVENIENZFORSCHUNG IN NORDRHEIN-WESTFALEN

#kpf.workshop: Quellen in NRW

Mit der neuen digitalen Workshop-Reihe möchte die Koordinationsstelle für Provenienzforschung einen punktuellen Einblick in die Vielfalt der für die Provenienzforschung relevanten Quellen in NRW vermitteln. Dabei haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, einen direkten Kontakt zu den einzelnen Archiven in NRW aufzubauen, gewichtige Bestände kennenzulernen und sich mit Forschenden und weiteren Institutionen zu vernetzen.

Ziele der Workshops sind:

- Basiswissen zu ausgewählten Beständen aus Archiven in NRW, zu ihrem Aufbau und ihren Inhalten inkl. ihrer Nutzungsbedingungen
- Überblick über Quellen und Bestände aus Archiven in der eigenen Region
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Forschenden, Museumsmitarbeiter*innen und Archiven

Um vorherige Anmeldung wird gebeten: kontakt@kpf.nrw
Die Veranstaltung wird per Zoom stattfinden.

PROGRAMM

27. MÄRZ 2023 Dr. Iris Metje,
10:00 – 12:00 Uhr Stabsstelle Provenienzforschung, Düsseldorf

Online Findmittel – Erschließung von Angebots- und Ankaufsakten aus den Jahren 1933–1945 im Stadtarchiv Düsseldorf

Mit einem Impulsvortrag von Dr. Annett Büttner und Nadja Brzezina M.A.

17. APRIL 2023 Dr. Sabine Eibl,
10:00 – 13:30 Uhr Landesarchiv Nordrhein-Westfalen,
Abteilung Rheinland, Duisburg

Wiedergutmachungsakten als zentrale Quelle für die Provenienzforschung

Mit einem Impulsvortrag von Dr. Marcus Leifeld, Provenienzforschung der Stadt Köln

16. Mai 2023 apl. Prof. Dr. Nadine Oberste-Hetbleck,
10:00 – 12:00 Uhr Brigitte Jacobs van Renswou M.A.
ZADIK | Zentralarchiv für deutsche und internationale Kunstmarktforschung,
Universität zu Köln

Der Archivbestand der Galerien Thannhauser, München/Luzern(CH)/Berlin/Paris (F)/New York (USA)

Mit einem Impulsvortrag von Dr. des. Valerie Ender, Leipzig